



| | | |
|--|---------------|--|
| Beschlussvorlage 2019/518 | Referat | Bürgermeister |
| | Abteilung | Abt. 61, Öffentlichkeitsarbeit/Kultur/ Sport |
| | Verfasser(in) | |

| Gremium | Termin | Vorlagenstatus |
|----------|------------|----------------|
| Stadtrat | 12.12.2019 | öffentlich |

Jugendfestival am Friedberger See: Ausschreibung einer Agenturbegleitung zur Umsetzung eines 3-Jahres-Konzepts

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, für ein Jugendfestival am Friedberger See eine Ausschreibung für eine Partner-Agentur auf Basis eines drei Jahre übergreifenden Konzepts mit klaren Zielsetzungen durchzuführen und eine Projektgruppe nach Geschäftsordnung §3 einzurichten, die aus den Fraktionsvertreter/innen, 2 Jugendpflegerinnen, der städtischen Jugendpflege und Vertreter/innen von Jugendorganisationen besteht.

Mit der Ausschreibung wird die Agentur Mategroup betraut. Dazu gehört auch die Abhaltung von zwei Workshops mit der besagten Projektgruppe.

Für die fachliche Begleitung der Ausschreibungsvorbereitung und der moderierten Workshops werden Mittel in Höhe von 10.000 Euro genehmigt. Die Deckung erfolgt über die bereits im Haushalt 2020 eingestellten Mittel für das ursprünglich im nächsten Jahr geplante Festival.

| | | |
|-----------|--------------------|----------------------|
| anwesend: | für den Beschluss: | gegen den Beschluss: |
|-----------|--------------------|----------------------|



Sachverhalt:

In der jüngsten Stadtratssitzung wurden dem Gremium neue Konzeptideen (**siehe Anlage**) für das Jugendfestival am Friedberger See vorgestellt.

Die skizzierten Vorschläge, welche die Ergebnisse der Festival-Arbeitsgruppe aufgreift, sollen die Akzeptanz in der Bevölkerung erhöhen.

Es wird auf zwei neue Bereiche gesetzt: einen kostenlosen Erlebnisbereich am See und einen Bezahlbereich auf dem Fußballfeld. Dadurch, dass der Seebereich frei zugänglich ist, können Badegäste während des Festivals wie gewohnt die Liegewiese nutzen - es kommt zu keinen wesentlichen Einschränkungen.

Einen Mehrwert für die Festivalbesucher bieten Bühnen für lokale Bands und Mitmachstationen für die ganze Familie. Im Bereich des Fußballfeldes soll ein Zirkuszelt aufgebaut werden, in dem man gegen Gebühr Musik genießen kann. Neben einer guten Atmosphäre ist diese Lösung auch wettersicher.

Außerdem soll der gewünschte Zeltplatz den Festivalcharakter verstärken und die Veranstaltung für (Übernachtungs-)Gäste attraktiver machen.

Um dieses Vorhaben eines partizipativen Festivals neu aufzustellen, ist es sinnvoll und geboten, eine Ausschreibung durchzuführen, um einen externen Dienstleister für die künftige Durchführung des Festivals mit einer 3-Jahres-Bindung zu generieren.

Um die Festival Organisation 2021-2023 ausschreiben zu können, sollen zwei Workshops durchgeführt werden mit Beteiligung der Fraktionen/Gruppierungen im Rat der Stadt, den ehrenamtlichen Jugendpflegern, der Stadtjugendpflegerin, der Verwaltung und engagierten Jugendlichen/Jugendgruppen/Jugendrat, um daraus Erkenntnisse für den Bedarf zu ermitteln und grundlegende Basis- und Zielfragen zu klären. Daraufhin kann ein Leistungskatalog erstellt werden, nach dessen Kriterien ausgeschrieben werden muss.

Moderator und Impulsgeber dieses Vorprozesses soll dabei die Festival-Agentur Mategroup sein, da diese auch die letzten beiden Festivals mitorganisierte und gute Kenntnisse über den Ablauf und die Situation vor Ort hat. Die Agentur kann mit ihrer Expertise den Workshop zielorientiert moderieren.